



forum

Seelsorgeeinheit Gossau

Andwil/Arnegg-Bernhardzell-Gossau-Waldkirch



Liebe Pfarrblattleserinnen Liebe Pfarrblattleser

Junge Menschen fordern mit ihren Protesten weltweit konsequentes Handeln, zum Schutz des Planeten. Spätestens mit der «Friday for Future»-Bewegung ist das Bewusstsein für die Klimakrise im Mainstream der Gesellschaft angekommen. Und «Friday for Future» beweist Ausdauer – da wegen der Corona-Krise öffentliche Protestaktionen für das Klima kaum möglich sind, protestieren sie momentan vor allem online.

Auch die ökumenische Fastenkampagne widmet sich in diesem Jahr diesem brennenden Thema. Am stärksten betroffen von den Folgen des Klimawandels sind die Länder des globalen Südens, obwohl sie am wenigsten dazu beigetragen haben. Die Kampagne ruft alle auf, Verantwortung zu überneh-

men. Dafür ist die Umkehr zu einem nachhaltigen, bewussteren Lebensstil notwendig.

Die Bewahrung der Schöpfung ist sowohl im jüdischen wie im christlichen Glauben fest verankert. Die Schöpfungserzählung im Buch Genesis macht uns darauf aufmerksam, dass wir Teil dieser Erde und als Menschen mit ihr verwoben sind. Papst Franziskus fordert in seiner Umweltenzyklika «Laudato si» eine radikale Veränderung. «Wir brauchen eine verantwortlichere weltweite Reaktion», schreibt er. Dazu gehört es, die Reduzierung der Umweltverschmutzung und die Entwicklung der armen Länder und Regionen in Angriff zu nehmen. Papst Franziskus erinnert an das Gemeinwohl. Er ermahnt die Politik und Wirtschaft, die Verantwortung für die kommenden Generationen wahrzunehmen.

Doch nicht nur «die da oben» sind gefragt, jeder von uns kann einen Beitrag

leisten. Die Fastenzeit möchte uns einladen, Gewohnheiten zu hinterfragen, achtsam mit uns und unserem Umfeld umzugehen und alltägliche Dinge anders zu machen – und so einen ökologischeren und nachhaltigeren Lebensstil zu trainieren: auf Plastik verzichten, die Lebensmittel richtig lagern, damit sie länger haltbar sind, die Zimmertüren geschlossen halten, um die Wärme der Heizung besser zu speichern, öfter mal ein Vegi-Menü ... Es gibt viele Möglichkeiten. Oft stellt man hinterher fest: Viele Veränderungen sind möglich, ohne dass wir uns massiv einschränken müssen. Doch das «Weniger ist mehr» ist ein Gewinn für uns selbst – und auch für unseren Planeten.

Was machen Sie in dieser Fastenzeit bewusster und achtsamer?

Ich wünsche Ihnen viel Kreativität und Durchhaltewillen.

Simon Sigg



Seelsorgeeinheit Gossau

Seminar «Soziales Engagement» 2021

**Infoanlass am 22. März,
Seminarstart am 19. April**

«Veränderung, etwas Neues wagen? Ich will etwas tun, mit anderen Menschen zusammen, aber wie?» Seit 30 Jahren bildet das Seminar «Soziales Engagement» jährlich Engagierte in ihrer Sozial-, Fach- und Handlungskompetenz weiter. An 21 Halbtagen werden Einblicke in mögliche Themenfelder wie Migration, Alter, Krankheit, Armut etc. vermittelt und das Bewusstsein für soziale Anliegen gestärkt. Das Seminar ermöglicht den Besuch von sozialen Einrichtungen der Region und vertieft das Wissen über die Herausforderungen im eigenen gesellschaftlichen Umfeld. Mehr als 900 Personen haben sich durch das Seminar «Soziales Engagement» mit Neuem auseinandergesetzt und andere Menschen ein Stück auf ihrem Lebensweg begleitet. Seit 32 Jahren stärkt das Seminar die persönlichen, fachlichen und sozialen Kompetenzen von Menschen, die sich für andere Menschen interessieren. Es vertieft das zwischenmenschliche Verständnis und übt den hilfreichen Umgang mit sozialen Herausforderungen und Nöten. Es ermöglicht den Teilnehmenden mit unterschiedlichen Weltanschauungen und Wertvorstellungen eine individuelle Standortbestimmung und lädt ein zur Reflexion über die eigenen Ziele, vielleicht gerade für ein soziales Engagement. Immer wieder ermöglicht es eine Neuorientierung, manchmal auch einen Neueinstieg gar ins Berufsleben. Das Seminar für soziales Engagement findet jährlich in einer anderen Region im Kanton St. Gallen statt. Zuletzt war das Seminar 2014 in Gossau zu Gast.

Silvia Hermann leitet das Seminar seit 2019. Sie führt die Kursgruppe ein und begleitet die Teilnehmenden während des ganzen Kurses. Inhaltlich wird das Seminar durch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verschiedener regionaler Fachstellen gestaltet. So sind Einblicke u.a. ins Sozialamt, ins RAV, bei Pro Senectute, bei Pro Infirmis oder bei der Caritas-Beratung möglich. Weitere soziale Institutionen stellen sich vor, und es gibt Workshops zu anderen Bereichen wie dem Asylwesen oder der Begleitung in der Palliative Care. Zudem arbeitet die Gruppe zur Kommunikation, Konfliktbewältigung und eigenen Persönlichkeitsbildung.

Das Seminar findet jeweils am Montagvormittag, vom 19. April bis 27. September, von 8.15 bis 11.35 Uhr im Andreas-Saal in Gossau statt. Die Sommerferien sind kursfreie Zeit.

Der Kurs wird von beiden Landeskirchen subventioniert. Der verbleibende Kursbeitrag für die Teilnehmenden beträgt Fr. 900.– Ein Informationsanlass bietet die Gelegenheit, die Seminarleiterin kennenzulernen und die eigenen Erwartungen zu klären. Er findet am Montag, 22. März, von 9.00 bis 11.00 Uhr im Andreas-Saal neben der Andreaskirche statt. Anmeldung und weitere Informationen sind zu finden auf www.caritas-stgallen.ch/SSE oder direkt bei Silvia Hermann, 079 678 97 63 oder s.hermann@kompetenzwerkstattgmbh.ch. Anmeldeschluss für das Seminar ist der 2. April.

dureschnufe.ch: Psychische Gesundheit rund um das Coronavirus

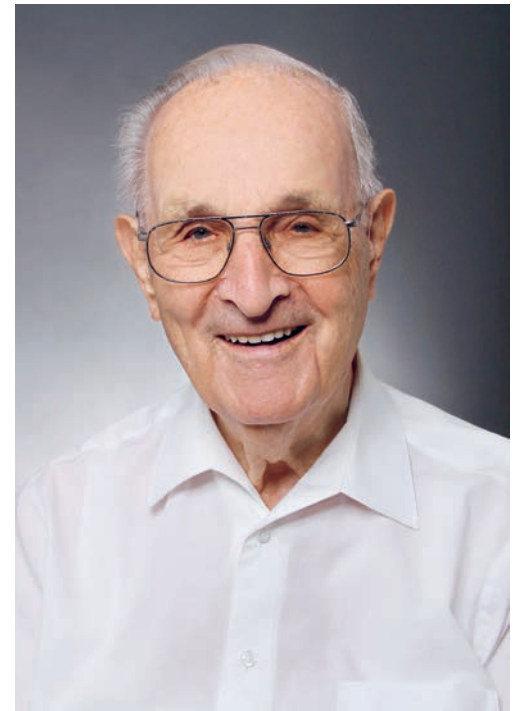
Wir befinden uns als Gesellschaft in einer Situation, die wir nie üben konnten. Wir bewegen uns auf Neuland und das macht unsicher. Es ist normal, dass wir darauf mit Ängsten und Sorgen reagieren. Der Verlust von Kontrolle über unseren Alltag kann uns aus dem Gleichgewicht bringen.



Die Plattform dureschnufe.ch bietet viele verschiedene, ganz konkrete Angebote zu: «Psychisch gesund bleiben», «Ängste und Sorgen», «Darüber reden», «Familie», «Homeoffice» und «Isolation und Einsamkeit».

Entdecken Sie die Schweizer Kampagne zur psychischen Gesundheit!

Herzlichen Dank, Eugen!



Die derzeitige Situation der Pandemie führt dazu, dass man sich nicht mehr so oft sieht. Gewisse Menschen ziehen sich ganz bewusst und aus verständlichen Gründen zurück. Die Kontakte fehlen grösstenteils. Auch unser Primissar Eugen Boppart gehört momentan nicht zu den Gottesdienstmitfeiernden in der Andreaskirche. Dies sicherlich auch, weil er niemandem einen von den wenigen Plätzen wegnehmen möchte. Alters- und umständebedingt kann er aber auch keine Verpflichtungen mehr wahrnehmen. Am 13. Juli 1996 hat Eugen Boppart in seiner damals neuen Funktion die erste Eucharistiefeier in Gossau gefeiert. Wie viele es in den vergangenen 25 Jahren waren, entzieht sich meiner Kenntnis. Seine Aufgabengebiete waren vielfältig und haben sich immer den Bedürfnissen angepasst. In den letzten Jahren war er ein viel gesehener Gast in den Gossauer Alters- und Pflegeheimen und brachte die Krankenkommunion den Menschen nach Hause. Wann immer seine Unterstützung gebraucht wurde, durften wir Seelsorgenden auf diese zählen.

Nun darf Eugen Boppart endgültig in den Ruhestand gehen und wird offiziell keine Verpflichtungen mehr in der Kirchgemeinde Gossau wahrnehmen.

Zusammen mit dem Kirchenverwaltungsrat danke ich unserem Primissar ganz herzlich für seine langjährige Treue und seinen unermüdbaren Einsatz. Ich wünsche ihm gerade in dieser besonderen Zeit alles Gute und gute Gesundheit. Vergelts Gott!

P. Andy Givel

Sonntagsgottesdienste

	16.30	17.30	17.45	19.30
Samstag	Beichtgelegenheit Andreas Gossau	Andwil letzter Samstag im Monat	Paulus Gossau	Oberwald Waldkirch 1. Samstag im Monat
Sonntag	08.15 Andreas Gossau	09.15 Paulus Gossau	10.00 Andwil	10.30 Andreas Gossau
	17.30 Oratorium Pallottiner- gemeinschaft Friedberg	Bernhardzell	10.15 Oratorium Pallottiner- gemeinschaft Friedberg (italienisch) 2.+4. i/Mt	Waldkirch

Details und Werktagsgottesdienste sind in den einzelnen Pfarreien ersichtlich.

Adressen

Andwil-Arnegg

www.kathandwilarnegg.ch

Cornel Keller, Diakon / Pfarreileiter
Arneggerstrasse 3, Pfarramt, T 071 385 16 14
cornel.keller@seelsorgeeinheitgossau.ch
Pfarreisekretariat, Corina Fässler, Sandra Keller
Arneggerstrasse 3, T 071 385 16 10
sekretariat@kathandwilarnegg.ch
Bürozeiten: Di–Fr 9.00–11.00 Uhr
Rosario D'Agostino, Mesmer und
Hauswart Otmarzentrum, T 071 385 61 11
rosario.dagostino@kathandwilarnegg.ch

Bernhardzell

www.kathbernhardzell.ch

Urs Kuster, Pfarreileiter
Kirchstrasse 19, T 071 433 13 29
urs.kuster@seelsorgeeinheitgossau.ch
Monika Broger-Eberhard, Jugendseelsorgerin
Kirchstrasse 19, T 071 433 13 29
monika.broger@seelsorgeeinheitgossau.ch
Pfarreisekretariat, Heidi Aggeler
Kirchstrasse 19, T 071 433 13 29
sekretariat@kathbernhardzell.ch
Bürozeiten: Mo, Mi, Do 8.30–11.00 Uhr
Thea Eberhard, Mesmerin
T 071 433 21 72, sakristei@kathbernhardzell.ch
Rosmarie List, Hauswartin Pfarreiheim
M 079 480 89 59, pfarreiheim@kathbernhardzell.ch

Schwesterngemeinschaft der Pallottinerinnen
St. Wiborad, Hinterchirchstrasse 4, 9304 Bernhardzell
T 071 433 10 93, sr-daniela@bluewin.ch

Gossau

www.kathgossau.ch/sekretariat@kathgossau.ch

Pater Andy Givel, Pfarrer
Herisauerstrasse 5, T 071 388 18 44
andy.givel@seelsorgeeinheitgossau.ch
Jacqueline Bollhalder, Religionspädagogin
Herisauerstrasse 5, T 071 388 18 46
jacqueline.bollhalder@seelsorgeeinheitgossau.ch

Pater Kiran Gottipati, Kaplan
Herisauerstrasse 5, T 071 388 18 49
kiran.gottipati@seelsorgeeinheitgossau.ch
Anita Rezzonico Häseli, Seelsorgerin
Herisauerstrasse 5, T 071 388 18 47
anita.rezzonico@seelsorgeeinheitgossau.ch
Martin Rusch, Seelsorger
Herisauerstrasse 5, T 071 388 18 43
martin.rusch@seelsorgeeinheitgossau.ch
Simon Sigg, Jugendseelsorger
Herisauerstrasse 5, T 071 388 18 45
simon.sigg@seelsorgeeinheitgossau.ch

Sekretariat Andreas- und Paulus-Pfarrei
Monika Grob, Sandra Pletscher
Herisauerstrasse 5, T 071 388 18 48
pfarramt@kathgossau.ch
*Bürozeiten: Mo–Fr 8.30–11.30 Uhr, und
am Mittwochnachmittag 14.00–17.00 Uhr*

Kirchenverwaltung
René Buri, Leiter Administration
Sibylle Walser, Sekretariat, Herisauerstrasse 5
T 071 388 18 42, info@kathgossau.ch
Hans Bury und Kenner Carvalho Satiro
Mesmer Andreas-Pfarrei, T 071 385 37 02
M 079 582 94 59, sakristei.andreas@kathgossau.ch
Bertha Paganini, Mesmerin und Hauswartin der
Paulus-Pfarrei, T 071 385 57 83
sakristei.paulus@kathgossau.ch
Max Zweifel, Hauswart Andreas-Saal
M 079 582 94 65, andreassaal@kathgossau.ch

Waldkirch

www.kathwaldkirch.ch

Henryk Kadlubowski, Diakon / Pfarreileiter
Dorfstrasse 24, T 071 433 11 21, M 079 528 04 81
henryk.kadlubowski@seelsorgeeinheitgossau.ch
Pfarreisekretariat, Carola Fäh
Dorfstrasse 24, T 071 433 11 21, F 071 433 11 29
sekretariat@kathwaldkirch.ch
Bürozeiten: Mo, Di, Mi, Fr 8.30–11.00 Uhr
Monika Strittmatter, Mesmerin Pfarrkirche
T 071 433 10 66
Claudia Janser, Mesmerin Kapelle Oberwald
T 071 385 58 87
Monika Hinder, Hauswartin Pfarreizentrum
T 071 433 23 08, M 079 589 12 64

Region

Mitarbeitende Priester:
Pater Andy Givel, Pfarrer
Herisauerstrasse 5, T 071 388 18 44
andy.givel@seelsorgeeinheitgossau.ch
Pater Kiran Gottipati, Kaplan
Herisauerstrasse 5, T 071 388 18 49
kiran.gottipati@seelsorgeeinheitgossau.ch
Pater Sathish Kumar Guruz, Priester
Friedbergstrasse 16, T 071 388 53 58
sathish.guruz@seelsorgeeinheitgossau.ch

Claro, St. Gallerstrasse 26
T 071 383 30 80
*Di–Fr 9.00–11.30 Uhr, 13.30–18.30 Uhr
Sa 9.00–14.00 Uhr*

Ludothek, Säntisstrasse 4a
*Mo, Di, Do, Fr 14.00–18.00 Uhr
Mi 9.00–11.00 Uhr, 14.00–18.00 Uhr
Sa 10.00–13.00 Uhr
Gesetzliche Feiertage geschlossen
Sommerferien:
Mi 9.00–11.00 Uhr, 14.00–18.00 Uhr
Sa 10.00–13.00 Uhr
Übrige Schulferien normale Öffnungszeiten*

Stadtbibliothek, Säntisstrasse 4a
*Mo–Fr 14.00–19.00 Uhr
Mi 9.00–11.00 Uhr
Sa 10.00–16.00 Uhr*

Missione Cattolica Italiana
Don Alfio Bordiga, Lerchenfeldstrasse 5, 9500 Wil
M 076 740 21 10, mciwil@bluewin.ch

Redaktionsleitung
Martin Rusch, Herisauerstrasse 5, 9200 Gossau
Sekretariat: Sandra Pletscher

Herstellung
Cavelti AG, Marken. Digital und gedruckt, Gossau

Erscheinungsweise
12-mal jährlich, Mitgliedschaftspresses



Gottesdienste

- Mo 01.03. **10.00** Kommunionfeier in der «Abendruh»
16.45 Taufgelübdeerneuerung der Erstkommunikanten
- Di 02.03. **10.15** Eucharistiefeier im «Casa Solaris»
- Mi 03.03. **09.00** Eucharistiefeier mit Gedenken an die verstorbenen Mitglieder der FGA
- Do 04.03. **16.45** Taufgelübdeerneuerung der Erstkommunikanten
- Fr 05.03. **06.15** mit Wort und Musik in den Tag
09.00 Ökumenischer Weltgebetstag in der Haldenbüelkirche Während der Fastenzeit ist kein Herz-Jesu-Freitag
- Sa 06.03. Hl. Colette, Ordensfrau
16.30–17.00 Beichtgelegenheit bei Pater Andy Givel
- So 07.03. 3. Fastensonntag**
Opfer für die Kirche in Not
08.15 Eucharistiefeier
10.30 Eucharistiefeier
- Mo 08.03. **07.30** Gottesdienst der Maitlisek zur Fastenzeit
10.00 Eucharistiefeier in der «Abendruh»
- Mi 10.03. **09.00** Eucharistiefeier
- Fr 12.03. **06.15** mit Wort und Musik in den Tag
15.00 Kommunionfeier im «Vita Tertia»
- Sa 13.03. **16.30–17.00** Beichtgelegenheit bei Pater Andy Givel
- So 14.03. 4. Fastensonntag**
Opfer für die Missionarinnen und Missionare aus Gossau
08.15 Eucharistiefeier
10.15 Wortgottesfeier mit Kommunion in italienischer Sprache im Andreas-Saal
10.30 Eucharistiefeier
11.45 Tauffeier
- Mo 15.03. **07.30** Gottesdienst der Maitlisek zur Fastenzeit
10.00 Kommunionfeier in der «Abendruh»
16.45 Versöhnungsfeier für die Erstkommunikanten
- Di 16.03. **10.15** Eucharistiefeier im «Casa Solaris»
16.45 Versöhnungsfeier für die Erstkommunikanten
- Mi 17.03. **09.00** Eucharistiefeier

- Fr 19.03. Hl. Josef, Bräutigam der Gottesmutter Maria
06.15 mit Wort und Musik in den Tag
- Sa 20.03. **16.30–17.00** Beichtgelegenheit bei Pater Andy Givel
17.30 Einschreibegottesdienst der Firmjünglichen
18.15 Einschreibegottesdienst der Firmjünglichen
19.00 Einschreibegottesdienst der Firmjünglichen

- So 21.03. 5. Fastensonntag**
Opfer für das Fastenopferprojekt in Laos
Einzug der Fastenopfersäcklein
08.15 Eucharistiefeier
10.30 Eucharistiefeier
- Mo 22.03. **07.30** Gottesdienst der Maitlisek zur Fastenzeit
10.00 Eucharistiefeier in der «Abendruh»
16.45 Versöhnungsfeier der 2. Klassen
- Mi 24.03. **09.00** Eucharistiefeier
- Fr 26.03. **06.15** mit Wort und Musik in den Tag
15.00 Eucharistiefeier im «Vita Tertia»
- Sa 27.03. **16.30–17.00** Beichtgelegenheit bei Pater Kiran Gottipati

Beginn der Sommerzeit

- So 28.03. Palmsonntag**
Opfer für das Fastenopferprojekt in Laos
Einzug der Fastenopfersäcklein
08.15 Eucharistiefeier mit Kantor
09.45 Eucharistiefeier in italienischer Sprache im Andreas-Saal
10.30 Eucharistiefeier, Familiengottesdienst zum Palmsonntag
17.00 Versöhnungsfeier zur inneren Vorbereitung auf Ostern
- Mo 29.03. **10.00** Eucharistiefeier in der «Abendruh»
16.45 Versöhnungsfeier der 2. Klassen
- Mi 31.03. **09.00** Eucharistiefeier

Hinweis für Gottesdienstbesucher

Unter www.kathgossau.ch können Sie sich bis eine Stunde vor Gottesdienstbeginn anmelden, unter T 071 388 18 48 bis Freitag um 11.30 Uhr.

Gottesdienste der Pallottiner im Oratorium

- Mo/Di/Fr/Sa um 08.30 Uhr
Mi/Do um 18.00 Uhr
So um 17.30 Uhr

Rosenkranzgebet St. Andreas

Montag bis Freitag, 18.30 Uhr

Taufeiern

Gemäss Absprache und Vereinbarung mit dem Pfarreisekretariat, T 071 388 18 48.

Spezieller Gottesdienst

Geschlossene Einschreibegottesdienste zur Firmung

Samstag, 20. März

64 Jugendliche bereiten sich in vier Firmgruppen auf das Sakrament der Firmung vor. Normalerweise bekräftigen die jungen Erwachsenen ihr Ja zur Kirche und zur Firmung in einem Gemeindegottesdienst. Dieses Jahr werden aufgrund der Coronaschutzmassnahmen am Samstag, 20. März, geschlossene Gottesdienste stattfinden. Die Firmjünglichen bringen in der Feier zum Ausdruck, welche Richtung sie ihrem Leben geben möchten. Mit ihrer Unterschrift im Firmbuch entscheiden sie sich dazu, sich firmen zu lassen. Der Empfang ihrer Taufkerze von ihren Eltern macht dabei sichtbar, dass die jungen Firmanden die Verantwortung für ihren Glauben jetzt selber übernehmen werden.



Unsere Pfarreien dürfen sich freuen, dass sich auch heute junge Menschen auf den Weg mit Gott machen und versuchen, als Christinnen und Christen zu leben. Wir laden Sie ein, die jungen Menschen mit Ihrem Gebet zu begleiten.

Für das Firmteam
Simon Sigg



Gottesdienste

- Di 02.03. **16.45** Taufgelübdeerneuerung der Erstkommunikanten
 Mi 03.03. **07.00** Schüler-GD, Morgenlob
 Do 04.03. **09.00** Eucharistiefeier
 Fr 05.03. **09.30** Eucharistiefeier im Betagtenzentrum Schwalbe
 Sa 06.03. Hl. Colette, Ordensfrau
17.45 Sonntägliche Eucharistiefeier

So 07.03. 3. Fastensonntag
Opfer für die Kirche in Not
09.15 Eucharistiefeier

- Do 11.03. **09.00** Eucharistiefeier
 Fr 12.03. **09.30** Kommunionfeier im Betagtenzentrum Schwalbe
 Sa 13.03. **17.45** Sonntägliche Eucharistiefeier

So 14.03. 4. Fastensonntag
Opfer für die Missionarinnen und Missionare aus Gossau
09.15 Eucharistiefeier

- Do 18.03. **09.00** Eucharistiefeier
16.45 Versöhnungsfeier für die Erstkommunikanten
 Fr 19.03. Hl. Josef, Bräutigam der Gottesmutter Maria
09.30 Eucharistiefeier im Betagtenzentrum Schwalbe
 Sa 20.03. **17.45** Sonntägliche Eucharistiefeier

So 21.03. 5. Fastensonntag
Opfer für das Fastenopferprojekt in Laos
Einzug der Fastenopfersäcklein
09.15 Eucharistiefeier

- Di 23.03. **16.45** Versöhnungsfeier der 2. Klassen
19.15 Versöhnungsfeier zur inneren Vorbereitung auf Ostern
 Do 25.03. Verkündigung des Herrn
09.00 Eucharistiefeier
 Fr 26.03. **09.30** Kommunionfeier im Betagtenzentrum Schwalbe
 Sa 27.03. **17.45** Sonntägliche Eucharistiefeier mit Kantor

Beginn der Sommerzeit

So 28.03. Palmsonntag
Opfer für das Fastenopferprojekt in Laos
Einzug der Fastenopfersäcklein
09.15 Eucharistiefeier

Rosenkranzgebet

Jeden Donnerstag, 8.10 Uhr, Pauluskirche

Ökumenische Meditationsgruppen

Das gemeinsame Meditieren entfällt aufgrund der Corona-Schutzmassnahmen.

Hinweis für Gottesdienstbesucher

Unter www.kathgossau.ch können Sie sich bis eine Stunde vor Gottesdienstbeginn anmelden, unter T 071 388 18 48 bis Freitag um 11.30 Uhr.

Stiftmessen Paulus

- Sa 13.03. **17.45** Kurt Hamburger (1. Jahresgedächtnis), Andrea Schumacher, Lydia Weber, Berta Zeller (1. Jahresgedächtnis)
 So 14.03. **09.15** Emma Eigenmann
 So 21.03. **09.15** Luzia Gruber-Epper, Jakob Fritsche, Willi Schneider
 Sa 27.03. **17.45** Irma Harder-Meier
 So 28.03. **09.15** Sepp Mock (1. Jahresgedächtnis)

Stiftmessen Andreas

- So 07.03. **10.30** Xaver Bernet (1. Jahresgedächtnis), Bernadette Bernet-Kappeler (1. Jahresgedächtnis), Hans Fürer-Akermann, Maria und Carl Grawehr-Giger, Paul Inauen
 So 14.03. **10.30** Albert Forster, Priska Heierli, Hortensia Hollenstein, Franz Manser, Lea Moser, Paul und Irma Moser-Ziegler, Leo Schäfler, Helen und Ludwig Scheiwiler-Schweizer, Anni Stäger-Krämer (1. Jahresgedächtnis), Regina Strässle-Styger, Berta und Hans Widrig-Bossart, Peter Widrig
 So 21.03. **10.30** Berta Bernhardsgrütter-Glaus, Luigia Gloor-Faganini (1. Jahresgedächtnis), Trudi Huwiler, Theresia Lernhart, Peter Mosberger, Eugen und Irene Rohner, Bruno Schildknecht-Christen, Eugen und Gertrud Schmid-Keel
 So 28.03. **08.15** Irma Akermann-Haller
10.30 Martha Bingesser, Peter Eigenmann, Johann Graf, Karl und Martha Schmuki-Giger, Bernhard Staubli, Agnes Ziegler-Ziegler
 Mi 31.03. **09.00** Johann Joseph und Paulina Katherina Högger-Anderes, Bertha Högger

Aus dem Leben

Verstorbene

Wir beten für die verstorbenen Mitchristen:

- Anna Vlcek
 04.08.1922 bis 19.01.2021
 Camilla Zeller-Mäder
 23.01.1947 bis 19.01.2021
 Walter Ledermann
 18.01.1947 bis 24.01.2021
 Jakob Suter
 28.03.1946 bis 24.01.2021
 Rosmarie Schwager-Mäder
 19.01.1930 bis 04.02.2021
 Rosario Altmann-Tarrio Cuesta
 07.05.1929 bis 09.02.2021

Kirchenopfer

Andreas- und Paulus-Pfarrei

- 17.01. Gassenküche Fr. 571.-
 24.01. Kriegsgeschädigte, Homs Fr. 575.-
 31.01. Diakonische Aufgaben Fr. 637.-
 07.02. Pallottiner Gossau Fr. 712.-
 Herzlichen Dank für Ihre grosszügige Unterstützung.

Opfer für die Missionare

Jedes Jahr wird in der Andreas- und Paulus-Pfarrei rund acht Mal das Pfarrei-Opfer für die Missionare aus Gossau aufgenommen. Im 2020 konnten gut 4500 Franken an die Gossauer Missionarinnen und Missionare verteilt werden.

Von Pfarrer Christoph Schönenberger erreichten uns folgende Dankesworte: «Ich danke allen Gottesdienstbesucherinnen und -besuchern einmal mehr sehr herzlich für die grosszügige Unterstützung für Ha Phororo. Diese Solidarität und das Vertrauen in unsere Arbeit freut uns alle sehr. Aktuell ist in Südafrika weniger der Virus das Problem, sondern viel mehr seine sozialen, gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Folgen. Der strenge Lockdown dauerte rund sieben Monate. Primär geht es nun für viele Menschen ums Überleben und viele Pfarreien müssen sich um elementare Bedürfnisse ihrer Mitglieder kümmern. Es gibt aber viele Zeichen der Hoffnung. Die täglichen Gebetszeiten in der Gemeinschaft von Ha Phororo geben Halt und Hoffnung.

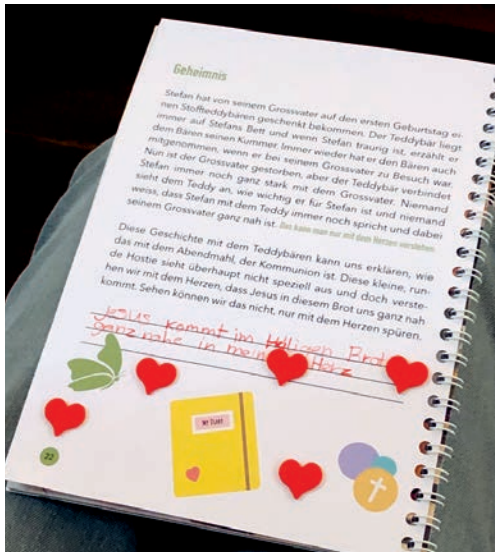
Ich wünsche euch allen in diesen speziellen Zeiten für eure Aufgaben viel Freude, gute Begegnungen und Gottes Segen und bleibt gesund!»



Auf dem Weg zur Erstkommunion

Aufgrund von Corona muss auch dieser immer wieder angepasst werden. Da das Kloster Glattburg in ihrer Hostienbäckerei keinen Besuch empfangen darf, kamen die Drittklässler zu einer Andacht in die Andreas- oder Pauluskirche. Hier lernten sie, wer Jesus für das Leben von uns Menschen ist, und durften Jesus in einer Anbetung ganz persönlich begegnen.

In einer weiteren Andacht vertieften sie sich zusammen mit einer erwachsenen Begleitperson in die Eucharistie. Welche Bedeutung hat die Hostie und welches grosse Geheimnis steht dahinter, nachdem sie durch Gebet des Priesters gewandelt und von uns empfangen wird?



Nun gilt es, einige Hausaufgaben zu erledigen, damit «das Training» auf dem Weg zur Erstkommunion vertieft und gefestigt wird.

Jugendarbeit in Zeiten von Corona

Auch Jugendliche sind von der Pandemie sehr betroffen. Die Kontaktbeschränkungen und das ständige Daheimsitzen ist für viele ein Problem. Aus der Forschung ist erwiesen, dass dabei manche unter Leidensdruck stehen oder sich sozial isoliert fühlen.

In der Arbeit mit jungen Menschen ist Beziehungsarbeit elementar. Wie soll aber Beziehungsarbeit gehen, wenn keine persönlichen Kontakte mehr möglich sind?

Im Moment treffen sich die Jugendgruppen – Maitreff, Jungstreff, Lehrlingstreff – ausschliesslich online zum Austausch. Eine Gruppe von ehemaligen Firmanden versammelt

sich hin und wieder am Sonntagabend virtuell vor dem Computer zum «Pasta-Talk». Während der letzten Monate sind neue Ideen und spirituelle Angebote im virtuellen Raum entstanden. Mit einer Wunderkerze vor dem Computer sitzen und sich dabei Gedanken machen, was ich mir selber für Wunder in meinem Leben erhoffe, oder in einer Gruppe in einem Escape-Raum Rätsel miteinander lösen – meistens gehen die Gespräche im Online-Konferenzraum bis spät in die Abendstunden weiter.



Digitale Angebote hinterlassen Fragen und können die analogen Begegnungen nicht ersetzen. Dazu kommt, dass was über den sprachlichen Ausdruck hinausgeht, online oft schwer zu erkennen ist.

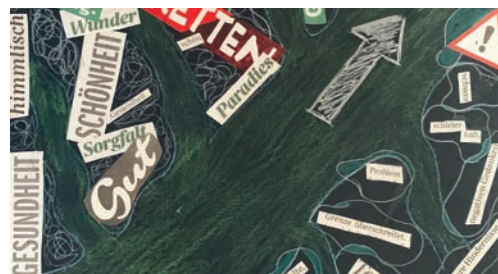
Ein Emoji kann nicht einen Gesichtsausdruck ersetzen.

Dem Team der Jugendarbeitenden ist es wichtig, dass junge Menschen eine Möglichkeit haben, sich vor Ort zu treffen oder sich beraten zu lassen. Darum ist der Jugendtreff Westhouse eingeschränkt geöffnet mit klaren Richtlinien und strengen Schutzmassnahmen, in der Hoffnung, dass Jugendarbeit bald wieder wie gewohnt möglich sein wird.

Firmweg

Die sieben Gaben des Heiligen Geistes

Auf dem Firmweg gehört die Auseinandersetzung mit den sieben Gaben des Hl. Geistes zum festen Bestandteil. Aber wie sind sie zu verstehen? Dem Firmteam geht es beim Näherbringen dieses Themas nicht um rein schulische Wissensvermittlung oder dem Auswendiglernen aller sieben Begriffe. Es geht darum, die Jugendlichen herauszufordern, damit sie erkennen, wie und wo sich Gottes Geistkraft im Alltag zeigt.



Hand aufs Herz: Könnten Sie die sieben Gaben des Hl. Geistes problemlos aufzählen? Es sind die Gaben der Weisheit, der Einsicht, des Rates, der Erkenntnis, der Stärke, der Frömmigkeit und der Gottesfurcht.

Im Februar versuchten die Firmjugendlichen, sich selber mit den Gaben auseinanderzusetzen, und erkannten bei ihren Überlegungen, dass diese scheinbar abstrakten Punkte viel mit ihrem Leben zu tun haben. Bei jeder Geistesgabe geht es um die Frage nach einer gelungenen Lebensgestaltung.



Mit Collagen, Kurzfilmen, Skulpturen oder Texten entstanden vielfältige Beiträge im Homeoffice.

Die persönlichen Zeugnisse haben zum Nachdenken angeregt. Hier wird Glauben konkret.

Rückblick: Valentinstag

Mit Gottes Segen wollen wir weitergehen

Am Abend des Valentinstags versammelten sich 15 Paare aus der ganzen Seelsorgeeinheit zu einer Gottesdienstandacht im Chor der Andreaskirche.



Einen Weg gemeinsam in Angriff zu nehmen markiert für ein Paar den Anfang einer gemeinsamen Zukunft, welche stetiger Pflege bedarf. In diesem Jahr stand die Feier unter dem Motto «Ermutigung und Zuspruch in unserer Beziehung». Bibeltexte, stille Momente, Gedanken und Gebet wurden musikalisch auf der Chororgel begleitet. Die Paare wurden mit einer Heimosterkerze und einer kleinen Geschenkschachtel ausgerüstet. Kerzenlicht und Segensgebete sollten bei keinem Paar fehlen.

Beziehung

Zwei verschiedene Menschen treffen aufeinander und sind froh, wenn sie so viel Zeit wie möglich gemeinsam verbringen können. Das Ich und Du schweisst zusammen, macht stark und beflügelt beide Partner.

Man könnte die ganze Welt umarmen und hat das Gefühl, alle Hindernisse und Schwierigkeiten gemeinsam zu meistern.

Manchmal gehen im Laufe der Jahre in einer Beziehung die Unbeschwertheit und die Leichtigkeit verloren. Was am Anfang noch lustig war, nervt mit der Zeit. Man erwartet vom anderen so viel und hofft, dass er einem alles bietet. Und dann fühlt man sich wieder vernachlässigt und glaubt, dass man sich nichts mehr zu sagen hat.

Es gibt Zeiten, da erwartet jeder vom anderen, dass er den ersten Schritt macht. Es ist dann ein Zustand, wie wenn beide verhungern oder verdursten müssten. Die Sehnsucht nach Liebe, Zuneigung und Fülle wird immer stärker. Und dann gibt es wieder Zeiten der Liebe, wo alles einfach ist. Wo man einfach froh ist, dass der andere da ist, dass er einen liebt und mit einem leben will.

Ermutigung

Ermutigen – sich Mut zusprechen. Die Tatsache, dass sich ein Paar für einen gemeinsamen Weg entschieden hat, brauchte Mut von beiden Partnern. Vieles war unbekannt. Eventuell kam ein grosser Teil des Mutes aus Liebe und gegenseitiger Neugierde? Den Weg gemeinsam weiterzugehen, braucht von Zeit zu Zeit wieder neuen Mut – immer wieder sind unbekannte Schritte zu tun. Immer wieder steht Neues vor Menschen und damit Neues vor Beziehungen. Der Partner oder die Partnerin hat in der einen Frage mehr Mut – in der anderen ist er/sie zurückhaltender. Wie ist das bei Ihnen?

Zuspruch

Im Segen sagt uns Gott Gutes zu. So wie Gott uns in seinem Segen nahe ist, so können sich Menschen durch die Liebe nahe sein. Sie können füreinander zum Segen werden, indem sie einander Gutes sagen und Gutes tun. Menschen

sollten einander oft gegenseitig segnen. Dazu können Sie sich ein Segenswort zusprechen und dies durch ein Kreuzzeichen mit Weihwasser auf die Stirne oder in die Handfläche des anderen bekräftigen. Segensworte könnten sein «Gott segne und behüte dich» oder «Du bist ein Geschenk des Himmels für mich. Ich danke dir für dein Dasein und bitte Gott um seinen Segen für dich: Gott segne und behüte dich».

Urnenabstimmung Kath. Kirchgemeinde Gossau

Aufgrund der aktuellen Situation hat der Kirchenverwaltungsrat beschlossen, auf die

Durchführung einer Kirchbürgerversammlung zu verzichten und stattdessen über alle traktandierten Geschäfte am Sonntag, 18. April, mit brieflicher Abstimmung zu entscheiden. Die Abstimmungsunterlagen werden allen Stimmberechtigten zugestellt. Der Tätigkeitsbericht mit Kurzfassung von Jahresrechnung und Budget kann ab Mitte März auf unserer Homepage www.kathgossau.ch heruntergeladen oder beim Sekretariat der Kath. Kirchgemeinde Gossau bezogen werden. Die detaillierte Jahresrechnung sowie fehlende Abstimmungsunterlagen können ebenfalls beim Sekretariat der Kath. Kirchgemeinde, Herisauerstrasse 5, 9200 Gossau, info@kathgossau.ch oder T 071 388 18 42, bezogen werden.

Der Kirchenverwaltungsrat

Agenda

Mo 01.03. **18.00** Eucharistiefeier in der Pallottikapelle Friedberg, anschliessend Aussetzung mit Anbetung und Rosenkranz mit der Pater-Pio-Gruppe

Mi 03.03. **14.00–17.00** Westhouse junior (nur mit Voranmeldung)
18.00–20.00 Offene Jugendarbeit: Maitli-Treff, Jugendtreff Westhouse

Do 04.03. **abgesagt** Senioren-Zmittag, Vita Tertia
abgesagt FGA: offener Singnachmittag für Senioren

Sa 06.03. **19.00–22.30** Westhouse Oberstufe (nur mit Voranmeldung)

Mi 10.03. **19.30** Trauercafé, Andreaskirche

Do 11.03. **abgesagt** Ökumenischer Seniorennachmittag der Pauluspfarre
18.30–20.30 Offene Jugendarbeit: Jungs-Treff, Onlinetreffen

Fr 12.03. **18.00–22.30** Westhouse (nur mit Voranmeldung)

Mo 15.03. **abgesagt** KAB: Besinnung zur Fastenzeit
abgesagt FGA: offener Singnachmittag für Senioren
abgesagt FGA: Line Dance, PZ

Mi 17.03. **abgesagt** Ökumenischer Seniorennachmittag der Andreaspfarrei

Do 18.03. **abgesagt** Senioren-Zmittag, Vita Tertia, mit anschliessendem Jassen

Sa 20.03. **16.30–21.00** Westhouse junior (nur mit Voranmeldung)

Fr 26.03. **18.00–22.30** Westhouse Oberstufe (nur mit Voranmeldung)

Die Hauptversammlungen der Vereine und Chöre sind grösstenteils abgesagt, Abstimmungen finden in schriftlicher Form statt. Die Mitglieder werden von ihrem Vorstand entsprechend informiert.

Meeting Anonyme Alkoholiker, AA jeden Samstag, 17.15 Uhr, Friedegg-Treff, Friedeggstrasse 7, T 0848 848 885

Öffnungszeiten Friedegg-Treff

abgesagt Mittagstisch

abgesagt Café und Kleiderbörse Kleiderbörse auf Anfrage

(leitung@friedegg-treff.ch)

Jeden Freitag, 15.00 bis 17.00 Uhr

Lebensmittelabgabe in der Markthalle



Gottesdienste

- Mo 01.03. **19.00** Stille Anbetung
 Di 02.03. **08.15** Rosenkranzgebet für geistliche Berufe
09.00 Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag, von Frauen gestaltet
 Mi 03.03. **19.15** Rosenkranzgebet für den Frieden
 Fr 05.03. **18.30** Rosenkranzgebet
19.00 Wortgottesfeier mit eucharistischer Anbetung

So 07.03. 3. Fastensonntag
Opfer für Fazenda Esperança, Wattwil

- 10.00** Eucharistiefeier
19.00 Fastenandacht

Di 09.03. **08.15** Rosenkranzgebet für geistliche Berufe
09.00 Eucharistiefeier

Mi 10.03. **19.15** Schülertagesdienst (Wortgottesfeier)
19.15 Rosenkranzgebet für den Frieden

Sa 13.03. **19.15** Jugendgottesdienst

So 14.03. 4. Fastensonntag
Fastenopferprojekt
«Laos – Lokale Netzwerke»
10.00 Ökumenischer Familiengottesdienst, mit Mal-Ecke
19.00 Rosenkranzgebet

Mo 15.03. **19.00** Stille Anbetung

Di 16.03. **08.15** Rosenkranzgebet für geistliche Berufe
09.00 Eucharistiefeier

Mi 17.03. **19.15** Rosenkranzgebet für den Frieden

Sa 20.03. **10.00** Fiire mit de Chline

So 21.03. 5. Fastensonntag – Anbetungstag der Pfarrei

Fastenopferprojekt
«Laos – Lokale Netzwerke»,
Einzug der Opfersäcklein

- 10.00** Einschreibegottesdienst der Firmjünglichen, Eucharistiefeier
14.00 Aussetzung des Allerheiligsten
19.00 Fastenandacht

Mo 22.03. **19.00** Stille Anbetung

Di 23.03. **08.15** Rosenkranzgebet für geistliche Berufe
09.00 Eucharistiefeier

Mi 24.03. **07.15** Schülertagesdienst (Eucharistiefeier)
19.15 Rosenkranzgebet für den Frieden

Sa 27.03. **17.30** Eucharistiefeier

So 28.03. Palmsonntag

Fastenopferprojekt
«Laos – Lokale Netzwerke»,
Einzug der Opfersäcklein
10.00 Palmweihe auf dem Parkplatz, Familiengottesdienst mit Eucharistiefeier

19.30 Versöhnungsfeier

Di 30.03. **08.15** Rosenkranzgebet für geistliche Berufe
09.00 Eucharistiefeier

Mi 31.03. **19.15** Rosenkranzgebet für den Frieden

Stiftmessen

So 07.03. Margrit u. Fanz Bolt-Krapf
 Frieda u. Johann Eugster-Wickli
 Karolina u. Otto Germann-Ziegler
 Franz Stürm-Schlöpfer
 Maria Wick-Manser

Sa 13.03. Daniel Fischer-Sinagra

So 21.03. Albert Frauenknecht
 Myrtha u. Werner Keller-Eberle
 Agnes u. Johann Moser-Oberholzer
 Paul Strässle-Ledergerber

Di 23.03. Beda u. Fini Brülisauer-Wild

Sa 27.03. Rita Wick-Keller
 (1. Jahresgedächtnis)

So 28.03. Peter u. Hedwig Künzle-Giger
 und Sr. Marianne Künzle

Di 30.03. Werner Helfenberger-Gschwend

Spezielle Gottesdienste

Hinweis für Gottesdienstbesucher

Melden Sie sich bitte weiterhin für die Gottesdienste unter www.kathandwilarnegg.ch an.

Krankengottesdienst

Der geplante Krankengottesdienst am 3. März wird aufgrund der momentanen Situation abgesagt. Wenn Sie trotzdem einen Besuch zu Hause wünschen, melden Sie sich doch bitte beim Sekretariat unter 071 385 16 10.

Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag

Dienstag, 2. März, 9.00 Uhr

Wir feiern den ökumenischen Weltgebetstagsgottesdienst. Gestaltet wird dieser Gottesdienst von Frauen. Es wird eine Kollekte gesammelt für das Schwerpunktland Vanuatu im Südpazifik.

Fastenandachten

Sonntag, 7. März, 19.00 Uhr

Fastenandacht zum neuen Fastentuch

Sonntag, 21. März, 19.00 Uhr

Anbetungstag der Pfarrei mit Aussetzung des Allerheiligsten. Kreuzwegandacht, gestaltet von der Gebetsgruppe.

Ökumenischer Familiengottesdienst Suppentag – mal anders

Sonntag, 14. März, 10.00 Uhr

Der Gottesdienst wird von Pfarrerin Friederike Herbrechtsmeier, Diakon Cornel Keller und einer Schulklasse gestaltet. Der Suppentag im Anschluss an den Gottesdienst in der Turnhalle ist abgesagt. Stattdessen findet ein Suppen-Take-Away statt.

Näheres finden Sie auf der Homepage.

Fiire mit de Chline

Samstag, 20. März, 10.00 Uhr

Für alle Kinder im Alter von einem bis sechs Jahren und ihre Familien.

Ruhe finden in der Stille

Sonntag, 21. März, 14.00 Uhr

Bei vielen Menschen haben sich die Sorgen und Belastungen in der Corona-Zeit angestaut. In der Kirche können wir Ruhe finden und Sorgen, Ängste und Belastungen Gott anvertrauen.

Am 21. März laden wir die Bevölkerung unserer Dörfer ein, in der Kirche Ruhe zu finden. Eine Möglichkeit an diesem Nachmittag ist, aufgeschriebene Sorgen in der Sorgenbox zu deponieren. Diese Zettel werden dann im Osterfeuer verbrannt. Von 14 bis 15 Uhr ist ein Seelsorger für Gespräche anwesend. Einer kleinen Gruppe können Anliegen fürs Gebet anvertraut werden.

Das Anzünden von Bitt-Kerzen ist an diesem Nachmittag im Mittelpunkt. Ein Kreuz-Handschmeichler, wie sie in Bethlehem von armutsbetroffenen Leuten fabriziert werden, wird abgegeben.

Die Kirche ist für das Gebet und die Stille immer offen. An diesem Nachmittag ist der traditionelle Anbetungstag.

Palmsonntag

Sonntag, 28. März, 10.00 Uhr

Palmweihe mit Esel auf dem Parkplatz, Einzug in die Kirche, Familiengottesdienst, mitgestaltet von der Vorbereitungsgruppe der Kindertagesdienste.

Versöhnungsfeier

Sonntag, 28. März, 19.30 Uhr

Die Feier dient als innere Vorbereitung auf das Osterfest.

Aus dem Leben

Nächste Taufsonntage

Sonntag, 03. April, 20.30 Uhr

Sonntag, 02. Mai, 11.15 Uhr

Sonntag, 09. Mai, 11.15 Uhr

Sonntag, 13. Juni, 11.15 Uhr

Sonntag, 27. Juni, 11.15 Uhr

Anmeldung unter Tel. 071 385 16 14

Für das Taufgespräch kommt ein Seelsorger auf Hausbesuch.

Suppentag – mal anders

Es ist zu einer schönen Tradition in unseren Dörfern geworden, dass wir uns an einem Sonntag im März zum ökumenischen Gottesdienst und anschliessend zum gemeinsamen Suppenmittag in der Ebnethalle treffen. Auch dieses Jahr wird es nicht möglich sein, den Suppentag wie gewohnt zu zelebrieren. Auf die Suppe wollen wir aber trotzdem nicht ganz verzichten! Die take-away-Suppe geben wir von 10.30 bis 12.30 Uhr beim Otmarzentrum ab.

Ihre Suppe können Sie direkt auf der Homepage oder mit dem Talon in den Fastenopferunterlagen bestellen.



Fastenopferprojekt

«Laos – lokale Netzwerke»

Der Erlös geht an das Fastenopfer-Projekt der Seelsorgeeinheit für Bauernfamilien in Laos. Der Bauboom in vielen Teilen des Landes ist unübersehbar: Eine Eisenbahnlinie soll die Hauptstadt Vientiane mit China verbinden. Mithilfe ausländischer Investoren und der Ausbeutung natürlicher Ressourcen will das Land den Sprung aus der Kategorie der am wenigsten entwickelten Länder schaffen – ohne Rücksicht auf Mensch und Natur. Wo es einst artenreiche Wälder gab, stehen heute Monokulturen oder Wasserkraftwerke. Wo Wälder abgeholzt werden, nimmt die Erosion zu – die Reisernten reichen oft nur für ein halbes Jahr. Besonders Kinder und Frauen leiden an chronischen Mangelernährung.

In diesem schwierigen Kontext unterstützt Fastenopfer lokale Bauernorganisationen dabei, den Zugang zu Wald und Land zu sichern. Sie werden in effizienten Anbaumethoden geschult und sie lernen, wie sie ihre Produkte besser verarbeiten und somit höhere Verkaufspreise aushandeln können. Auf allen Ebenen wird Wert auf eine gleichberechtigte Zusammenarbeit von Frauen und Männern gelegt. Gerne nehmen wir Ihre Spenden für Laos entgegen.

Kinderprojekt «SOS Klima»

Die Schülerinnen und Schüler der 1. bis 6. Klassen aus Andwil–Arnegg unterstützen dieses Jahr in der Fastenzeit Kinder von zehn Dörfern in Kolumbien.

Im Mittelpunkt steht eine nachhaltige Landwirtschaft, die die Existenz der Bauern mit ihren Familien sichert.

Unsere Kinder helfen Kindern. Dies durch persönliches Teilen mithilfe des Opfersäckchens und einem Verkaufsstand mit selbstgebastelten Sachen am 14. März 2021 zwischen 10.30 und 12.30 Uhr beim Otmarzentrum.

«Einkehr» – Begleiter durch die österliche Busszeit

Mit den Unterlagen für das Fastenopfer haben Sie eine Karte «Einkehr» erhalten, wo Sie eine Begleit-Broschüre bestellen können, die Sie durch die österliche Busszeit begleitet. Die Broschüre liegt auch in der Kirche auf. Bedienen Sie sich oder melden Sie sich für eine Zustellung beim Sekretariat.

Mitglieder für den Kirchenverwaltungsrat

Der Kirchenverwaltungsrat sucht neue Mitglieder in diversen Ressort.

Bei Interesse für die Mitarbeit in der katholischen Kirche in einem der möglichen Ressorts wie Präsident, Bau, Personal, Vertretung Pfarreirat, Aktuariat oder Finanzen melden Sie sich bei Silvia von Briel, silvia.vonbriel@kathandwilarnegg.ch oder T 071 383 17 07.

Nähere Angaben finden Sie auf unserer Website, kathandwilarnegg.ch.

Kirchenopfer

17.01. Jugendkollekte Fr. 153.10

24.01. Ecuadorhilfe B. Wick Fr. 319.70

31.01. Diak. Ausgaben Pfarrei Fr. 252.85

Herzlichen Dank für alle Gaben!

Anlässe

Urnenabstimmung am 11. April 2021

Aufgrund der Corona-Pandemie und der Auflagen des BAG ist es leider auch dieses Jahr nicht möglich, unsere Kirchbürgerversammlung am 29. März 2021 durchzuführen. Der Kirchenverwaltungsrat hat deshalb beschlossen, über die Geschäfte an der Urne abstimmen zu lassen.

Die Abstimmungsunterlagen erhalten Sie rechtzeitig per Post. Detaillierte Informationen zu den einzelnen Geschäften finden Sie in der Jahresrechnung, die Ihnen in den nächsten Wochen zugestellt wird.

Wir danken für Ihr Verständnis.

Informationsveranstaltung der Katholischen Kirchgemeinde

Zu den Themen Kirchensanierung, Verkauf des Mesmerhauses und Wasserschaden am Otmarzentrum führt der Kirchenverwaltungsrat zwei Informationsveranstaltungen (jeweils Kirche und Otmarzentrum) durch:

Sonntag, 21. März 2021, ca. 11.00 Uhr

(im Anschluss an den Gottesdienst)

Samstag, 27. März 2021, ca. 18.30 Uhr

(im Anschluss an den Gottesdienst)

Wie bei den Gottesdiensten ist auch für die Infoveranstaltungen aufgrund der beschränkten Platzzahl eine Anmeldung nötig. Wir bitten Sie, sich direkt auf der Website www.kathandwilarnegg.ch unter der Rubrik «Veranstaltungen» oder beim Pfarramt, T 071 385 16 14, anzumelden.

Kirchenverwaltungsrat Andwil-Arnegg

Agenda

Mo 01.03. **20.00** Gebetsgruppe:
Erneuerung aus dem Geist
Gottes, Kirche

Mi 03.03. **20.00** Vorbereitung
Einschreibegottesdienst
Firmung

Fr 05.03. **15.30** KIBI, OZ

Mo 15.03. **20.00** Gebetsgruppe:
Erneuerung aus dem Geist
Gottes, Kirche

Fr 19.03. **15.30** KIBI, OZ



Gottesdienste

- Mi 03.03. **07.15** Schüलगottesdienst
10.00 Kommunionfeier
im Wiborada (nur für
Bewohner/-innen)
- Fr 05.03. **06.15** Fastenandacht
«Nimm dir Zeit»
16.45 Eucharistiefeier
im Wiborada (nur für
Bewohner/-innen)
- Sa 06.03. **17.30** Wortgottesfeier mit
Kommunion
- So 07.03. 3. Fastensonntag**
09.15 Familiengottesdienst,
Tag der Kranken, kein Suppen-
zmittag
*Opfer für das Fastenopferprojekt
in Laos*
- Mi 10.03. **10.00** Kommunionfeier
im Wiborada (nur für
Bewohner/-innen)
15.00 Fastenandacht der
Senioren und Seniorinnen
- Fr 12.03. **06.15** Fastenandacht
«Nimm dir Zeit»
16.45 Eucharistiefeier
im Wiborada (nur für
Bewohner/-innen)
- Sa 13.03. **17.30** Wortgottesfeier
mit Kommunion,
Stiftjahrenzeiten
- So 14.03. 4. Fastensonntag**
09.15 Sonntagsgottesdienst
mit Eucharistie, Stiftjahrenzeiten
*Opfer für das Fastenopferprojekt
in Laos*
- Mi 17.03. **10.00** Kommunionfeier
im Wiborada (nur für
Bewohner/-innen)
- Fr 19.03. **06.15** Fastenandacht
«Nimm dir Zeit»
16.45 Eucharistiefeier
im Wiborada (nur für
Bewohner/-innen)
- So 21.03. 5. Fastensonntag**
09.15 Sonntagsgottesdienst
mit Eucharistie, Stiftjahrenzeiten
*Opfer für das Fastenopfer
der Schweizer Katholiken und
Katholikinnen*
- Mi 24.03. **07.15** Schüलगottesdienst
mit Eucharistie
10.00 Kommunionfeier
im Wiborada (nur für
Bewohner/-innen)
- Fr 26.03. **06.15** Fastenandacht
«Nimm dir Zeit»

16.45 Eucharistiefeier
im Wiborada (nur für
Bewohner/-innen)

So 28.03. Palmsonntag

- 09.15** Sonntagsgottesdienst mit
Eucharistie, keine Prozession
*Opfer für das Fastenopfer
der Schweizer Katholiken und
Katholikinnen*
- 09.15** Kindergottesdienst
für alle Kinder im Pfarreiheim
Segnung der Palmen
- 18.00** Versöhnungsfeier
- Mo 29.03. **19.00** Gebet in der Karwoche
- Di 30.03. **19.00** Gebet in der Karwoche
- Mi 31.03. **10.00** Kommunionfeier
im Wiborada (nur für
Bewohner/-innen)
19.00 Gebet in der Karwoche

Spezielle Gottesdienste

Schüलगottesdienste

am Mittwoch, 3. März, als Wortgottesfeier
und 24. März als Eucharistiefeier, jeweils um
7.15 Uhr in der Pfarrkirche.

Familiengottesdienst

am Sonntag, 7. März, feiern wir einen Fami-
liengottesdienst anstatt des Suppentages, den
wir wegen der Pandemie leider nicht durch-
führen können.

Fastenandachten «Nimm dir Zeit»

jeden Freitagmorgen um 6.15 Uhr in der
Pfarrkirche während der Fastenzeit (15 Min.)

Fastenandacht der Senioren und Seniorinnen

am Mittwoch, 10. März, um 15.00 Uhr in der
Pfarrkirche

Samstagsabend-Gottesdienste

am Samstag, 6. und 13. März, um 17.30 Uhr
in der Pfarrkirche

Palmsonntag

am Sonntag, 28. März, feiern wir Palmsonn-
tag ohne Prozession. Für die Erwachsenen
halten wir die Messe um 9.15 Uhr in der Pfarr-
kirche und die Kinder feiern ebenfalls um
9.15 Uhr separat im Pfarreiheim.

Versöhnungsfeier

am Sonntag, 28. März, um 18.00 Uhr in der
Pfarrkirche

Gebet in der Karwoche

an den Abenden des 29., 30. und 31. März,
um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche

Jahresdegächtnis

Wir beten im Sonntagsgottesdienst am
21. März um 09.15 Uhr für:
– August Zingg, Wiborada

Stiftjahrenzeiten

In folgenden Gottesdienste im Monat März
halten wir die Stiftjahrenzeiten für die Verstor-
benen im März. Wir beten für:

Samstag, 13. März, um 17.30 Uhr

- Pia und Viktor Agosti-Frauenknecht,
St. Gallerstr.
- Josef Thür-Bollhalder, Hinterchirchstr. 1
- Klara Näf-Oberholzer, Schachen
- Pallottinerinnen, Bernhardzell

Sonntag, 14. März, um 9.15 Uhr

- August und Gertrud Steiner-Tremp, Lee
- Emilie und Ferdinand Wirth-Troxler, Lee
- Johann Eigenmann, Dicken
- Paul Schmucki, Wiborada

Sonntag, 21. März, um 9.15 Uhr

- August Hengartner, Neubrunn
- Agnes und Eugen Heim-Schwitzer,
Schachen

Aus dem Leben

Fairtrade-Rosenaktion

Unsere Ministranten und Minist-
rانتinnen gehen am Samstag,
20. März, ab 10.00 Uhr in Bern-
hardzell umher und verkaufen Ro-
sen. Der Erlös der Aktion fliesst vollumfäng-
lich in die Projekte von «Fastenopfer», «Brot
für alle» und «Partner sein».



Palmenbinden / Palmsonntag



Gemeinsam wollen wir am Samstag,
27. März, beim Kindergarten Palmen bin-
den. An diesem Nachmittag von 14.00 bis
16.00 Uhr werden wir einige Palmen und
Körbe für den Gottesdienst am Palmsonn-
tag, 28. März, um 9.15 Uhr herstellen. Das
Grünzeug steht bereit. Bitte nehmen Sie eine
Baumschere, Äpfel oder Orangen und wenn
vorhanden ein Kreuz oder Korb mit. Sie sind
herzlich willkommen, diesen schönen Brauch
zu pflegen.



Kirchenopfer

Statistik September und Dezember 2020

In diesen Monaten durften wir aus den Kollekten unserer Pfarrei an verschiedene Institutionen die folgenden Beträge überweisen:

06.09. Gassenküche SG	Fr. 168.00
11.09. Kinderkrebsliga, Beerdigung	Fr. 590.00
13.09. Theologische Fakultät	Fr. 325.00
20.09. Inländische Mission	Fr. 165.00
27.09. Schweizer Tafel	Fr. 100.00
04.10. Migratio, Freiburg	Fr. 395.00
11.10. Gallusopfer	Fr. 110.00
18.10. Missionswerk, Freiburg	Fr. 120.00
25.10. Ministranten	Fr. 128.00
01.11. Bedürftige Pfarreien, Bistum	Fr. 70.00
08.11. Stiftung Johannes Paul II	Fr. 265.00
15.11. Kath. Gymnasien, Bistum	Fr. 65.00
22.11. Don Bosco	Fr. 220.00
29.11. Caritas Schweiz	Fr. 130.00
06.12. Franziskanerinnen	Fr. 105.00
13.12. Fastenopfer	Fr. 174.00
20.12. K-Treff Wittenbach	Fr. 185.00
24./25.12. Kinderspital Bethlehem	Fr. 740.00

Allen Spenderinnen und Spendern gilt unser herzliches «Vergelts Gott»!

Bürgerversammlung 2021



Die aktuelle Corona-Situation hat den Kirchenverwaltungsrat veranlasst, anstelle einer Bürgerversammlung die Abstimmung der anstehenden Geschäfte an der Urne vorzunehmen. Die Abstimmungsunterlagen sowie der Jahresbericht mit Rechnung 2020 und Budget/Steuerplan 2021 werden den Stimmberechtigten im März 2021 zugestellt. Die ausgefüllten Stimmzettel können entweder beim Pfarreisekretariat Bernhardzell abgegeben oder per Post eingesandt werden. Ebenfalls ist am 11. April von 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr beim Pfarreiheim die Urne geöffnet.

Agenda

- So 07.03. **09.15** Familiengottesdienst in der Pfarrkirche
- Mi 10.03. **15.00** Fastenandacht für Senioren und Seniorinnen in der Pfarrkirche
- Sa 20.03. ab 10.00 Rosenverkauf durch Ministranten
- Sa 27.03. **14.00** Gemeinsames Palmenbinden beim Kindergarten

Gottesdienste

- Mo 01.03. **20.00** Lobpreis und Gebet in der Kapelle Oberwald
- Di 02.03. **09.15** Rosenkranz **10.00** Eucharistiefeier
- Fr 05.03. **09.00** Anbetung
- Sa 06.03. **17.00** Rosenkranz **19.30** Eucharistiefeier in der Kapelle Oberwald

So 07.03. 3. Fastensonntag
10.30 Wortgottesdienst zum Weltgebetstag mit der Frauengemeinschaft
Kollekte für Vanuatu

- Mo 08.03. **20.00** Lobpreis und Gebet in der Kapelle Oberwald
- Di 09.03. **09.15** Rosenkranz **10.00** Eucharistiefeier
- Mi 10.03. **07.15** Schülertagesdienst mit Eucharistiefeier **19.30** Eucharistiefeier mit der Frauengemeinschaft
- Fr 12.03. **09.00** Anbetung
- Sa 13.03. **17.00** Rosenkranz

So 14.03. 4. Fastensonntag
10.30 Eucharistiefeier mit Verlesen der Jahrzeitstiftmessen
Kollekte für Waisen in Kamerun

- Mo 15.03. **20.00** Lobpreis und Gebet in der Kapelle Oberwald
- Di 16.03. **09.15** Rosenkranz **10.00** Eucharistiefeier
- Fr 19.03. **09.00** Anbetung
- Sa 20.03. **17.00** Rosenkranz

So 21.03. 5. Fastensonntag
10.30 Eucharistiefeier
Fastenopfer
10.30 Kindertagesdienst und Fiire mit de Chline

- Mo 22.03. **20.00** Lobpreis und Gebet in der Kapelle Oberwald
- Di 23.03. **09.15** Rosenkranz **10.00** Eucharistiefeier
- Fr 26.03. **09.00** Anbetung
- Sa 27.03. **17.00** Rosenkranz

So 28.03. Palmsonntag
10.30 Familiengottesdienst
Fastenopfer
10.30 Voreucharistischer Gottesdienst
19.30 Versöhnungsfeier

- Mo 29.03. **20.00** Lobpreis und Gebet in der Kapelle Oberwald
- Di 30.03. **09.15** Rosenkranz **10.00** Eucharistiefeier

Stiftmessen

- Sonntag, 14. März 10.30 Uhr
- Max+Anna Hungerbühler-Schönenberger
 - Verena Oberholzer-Keller
 - Franz Vollenweider-Ruckstuhl
 - Elsa Egli-Bühler
 - Arnold Keller-Allenspach
 - Hermann Somm-Inauen
 - Stefan Germann-Eugster
 - Johann Lengwiler-Iten
 - Walter Studer-Tönz
 - Alois und Zita Holzherr-Heim
 - Karolina Fürer-Dudli

Gedächtnisse

- 1. Jahresgedächtnis**
 Sonntag, 14. März, 10.30 Uhr
- Albert Brändle-Abegg
 - Hermine Eigenmann-Schmid

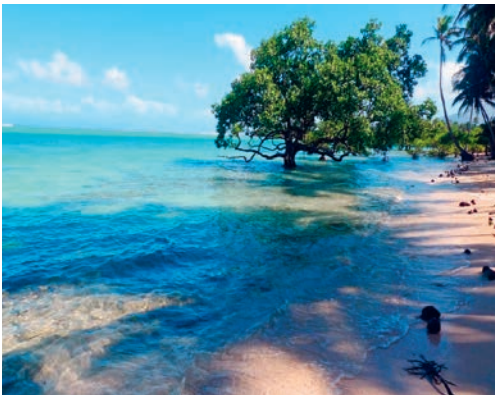
Opfer im Januar

01.01. Wegkreuzfonds	Fr. 104.55
03.01. Solidarität Mutter+Kind	Fr. 127.30
10.01. Epiphanieopfer	Fr. 391.20
17.01. Schwestern in Minsk	Fr. 157.05
24.01. Flüchtlinge in Armenien	Fr. 151.00
31.01. Aufgaben der Pfarreien	Fr. 111.45

Vielen herzlichen Dank für Ihre Spende!

Weltgebetstag am 7. März

Mit unserer Frauengemeinschaft begehen wir am 7. März um 10.30 Uhr den Weltgebetstag. Der Weltgebetstag will uns unter anderem unsere weltweite Verbundenheit aufzeigen. Ein spürbares Zeichen dafür wird auch mit der Kollekte gesetzt, die Frauen- und Mädchenprojekte auf der ganzen Welt unterstützt. Der Ursprung des Weltgebetstages geht auf verschiedene Initiativen von amerikanischen Frauen gegen Ende des 19. Jh. zurück. Der Weltgebetstag gibt uns Gelegenheit, ein Land von einer anderen, als der touristischen Seite, kennenzulernen, dieses Jahr ist das Land Vanuatu mit dem Thema «Worauf bauen wir?». Im Mittelpunkt wird der Bibeltext aus dem Evangelium nach Matthäus (Mt. 7,24-27) stehen. Mit ihrem Gottesdienst wollen die Frauen aus Vanuatu uns ermutigen, das Leben auf den Worten Jesu aufzubauen, die der felsenfeste Grund für alles menschliche Handeln sein sollen. Denn nur das Haus, das auf festem Grund stehe, würden Stürme nicht einreissen, heisst es in der Bibelstelle bei Matthäus.



Vanuatu ist ein Land am anderen Ende der Welt. Zwischen Australien und den Fidschi gelegen, sind die 83 Inseln ein Paradies im Südpazifik: Türkisblaues Meer, vielfältige Tier- und Pflanzenwelt, Vulkane und Regenwald gibt es dort. Auch ein Unesco-Kulturerbe kann der Inselstaat bieten. Sandroing, so nennt man diese Sandzeichnungen, mit denen auf Vanuatu die Welt erklärt oder kleine Botschaften hinterlassen werden.

Nicht sehr paradiesisch sind Erdbeben und Tropenstürme, die das Land immer wieder treffen. Zyklon Pam zerstörte 2015 grosse Teile des Landes, Menschen starben und verloren ihr Zuhause. Im Frühjahr 2020 folgte Zyklon Harold. Jahr für Jahr bauen die Ni-Vanuatu, wie die Einwohner Vanuatus heissen, ihr Zuhause wieder auf. Nicht jeder Sturm ist so zerstörerisch, doch trägt der Klimawandel dazu bei, dass die Zyklone wohl zukünftig stärker und damit gefährlicher für Land und Leute werden. Mit unserer Spende möchten wir die Familien in Vanuatu unterstützen.

Urnenabstimmung der Kath. Kirchgemeinde Waldkirch am 11. April

Bedingt durch die Corona-Virus-Pandemie-Situation hat der Kirchenverwaltungsrat Waldkirch entschieden, auf die Durchführung der Kirchbürgerversammlung zu verzichten. Die Abstimmungsunterlagen sowie Jahresbericht mit Rechnung 2020 und Budget 2021 werden den Stimmberechtigten im März zugestellt. Briefliche Stimmabgaben können an jedem Ort der Schweiz der Post übergeben, in den Briefkasten des Pfarreisekretariats eingeworfen oder den Stimmzählern an der Urne abgegeben werden. Die Urnen sind geöffnet Sonntag, 11 April, von 10.00 bis 11.00 Uhr im Pfarreizentrum Waldkirch. Wir bitten Sie um Verständnis und laden Sie zur Abgabe Ihrer Stimme ein. Ihre Stimme ist uns wichtig.

Kirchenverwaltungsrat Waldkirch

Palmsonntag



Der Palmsonntag erinnert uns an den Einzug Jesu auf einem Esel in Jerusalem. Die Menschen begrüssen und bejubeln ihn mit Zweigen in den Händen. Zur Erinnerung an dieses Fest werden die Palmkreuze und Palmzweige, welche die Leute mitbringen, gesegnet. Der Palmsonntag bereitet uns auf die Feier der drei letzten Tage Jesu vor. Es sind Tage voller Dramatik und voller Enttäuschungen. Dennoch mündet in der Osternacht all das Dunkel – und selbst die Grabesruhe – ins helle Licht der Auferstehung. Im Gottesdienst begleitet uns musikalisch die Jugendband des Musikvereins.

Am Palmsonntag können Sie die gesegneten Palmzweige vor dem Kircheneingang holen.

Kindergartengottesdienste



«Vom Igel, der keiner mehr sein sollte» – Dieses Bilderbuch stand im Mittelpunkt des diesjährigen Kindergartengottesdienstes. Der Igel hat genug von der Einsamkeit des Gartens und wandert hinaus in den Wald. Doch die Tiere dort reagieren ablehnend... «Wenn du bei uns bleiben willst, werde so wie wir», verkündet das Stachelschwein, der Anführer der Waldtiere. Also versucht der Igel ein anderer zu werden. Er beginnt zu hoppelnd wie ein Hase, zu stolzieren wie ein Hirsch und zu klettern wie ein Eichhörnchen – doch nichts gelingt ihm so, dass die anderen Tiere zufrieden sind. Nur Hohn und Spott erntet der Igel für seine Bemühungen. Auf einmal merkt er,

dass er das nicht kann und nicht will – denn jeder ist genau richtig und gut, wie er ist. Mit Spannung und Engagement haben die Kinder die Geschichte verfolgt und am Schluss wusste jedes Kind: **Ich bin gut so, wie ich bin, weil Jesus mich gern hat.**

Fest des hl. Blasius

Am 7. Februar feierten wir das Fest des heiligen Märtyrers Blasius, Patrons unserer Kirche. Er war zunächst Arzt und dann Bischof von Sebaste in Armenien.

Als Schutzpatron gegen Halskrankheiten wird der Heilige auch in zwei sehr aktuellen Problemlagen als himmlischer Beistand angerufen: gegen die Corona-Pandemie und gegen das falsche, verletzende Wort, also gegen Hassrede auf der Strasse, oder in den sozialen Netzwerken, gegen verleumderisches und verletzendes Reden.



Agenda

- Sa 06.03. **19.30** Eucharistiefeier in der Kapelle Oberwald
- So 07.03. **10.30** Weltgebetstag
- Mi 10.03. **07.15** Schülertagesdienst
19.30 Eucharistie mit FG
- So 21.03. **10.30** Kindergottesdienst und Piire mit de Chline
- So 28.03. Voreucharistischer Gottesdienst